

PRESSEINFORMATION oe5dgo

24.06.2008

KIDSDAY 2008 – Kinder und Jugendliche erlebten Amateurfunk

Am Samstag, 21. Juni 2008, hatten Kinder und Jugendliche wieder die Möglichkeit, mit Gleichaltrigen weltweit über Funk Kontakt aufzunehmen. Die Amateurfunkverbände riefen an diesem Tag zum Internationalen Kids Day auf und übergaben das Mikrophon in Kinderhand. Die Funkamateure des Oberösterreichischen Amateurfunkverband aus Steyr beteiligten sich heuer erstmalig an dieser Aktion und luden recht herzlich ein, ihr faszinierendes Hobby Amateurfunk zu erleben.

Trotz 30 Grad im Schatten, strahlendem Badewetter und zahlreichen Großveranstaltungen in Steyr konnte die Ortsgruppe Steyr Herrn Stadtrat Walter Oppl sowie an die 50 interessierte Personen in der Mehrzweckhalle Münchenholz am Kidsday 2008 begrüßen.

Den Kindern und Jugendlichen wurde in der Zeit von 13:00 bis 18:00 Uhr ein abwechslungsreiches Programm an 4 Amateurfunkstationen, zahlreichen Handfunkgeräten und praktischen Arbeiten mit dem Lötkolben in der Bastecke geboten. An mehreren Infowänden konnte die historische Entwicklung der Kommunikation beginnend vom optischen Telegraph bis zum Handy anschaulich und übersichtlich verfolgt werden. Die Bedeutung von Not- und Katastrophenfunk in unserer Zeit stieß auf reges Interesse bei den Erwachsenen, die mit erfahrenen Amateurfunkern dieses Thema diskutierten.



Besonders spannend fanden viele Besucher die Aussendung des eigenen Bildes über Funk und staunten, als nach kurzer Zeit die Bestätigung des Empfangs aus Frankreich mit einer Grußbotschaft zurück gesendet wurde.

Die anfängliche Angst vor dem Mikrofon der Funkanlage war schnell überwunden und es wurden mit voller Begeisterung zahlreiche Funkgespräche von Wien bis Vorarlberg und nach Deutschland von den Kindern und Jugendlichen abgewickelt. Gesprächsthemen wurden schnell gefunden



und führten zu interessanten und netten Unterhaltungen.

Unter dem Sonderrufzeichen **OE5KIDS** wurden 34 Verbindungen gearbeitet. Leider waren die Bedingungen auf Kurzwelle am Nachmittag schlecht und es

traten zudem verstärkt Störungen auf, die es für unsere Youngsters unmöglich machten auch auf Kurzwelle ihre Grußbotschaften zu übermitteln.



Diesen Umstand nutzen unsere älteren KIDS um selbst aktiv zu werden und konnten einige QSOs auf den beiden Kurzwellenstationen erfolgreich abwickeln.

Als Antennen für Kurzwelle kamen eine Langdrahtantenne sowie das NVIS Antennen Set, das uns OE7OPJ mit seinem Team rechtzeitig für den KIDSDAY gebaut hat, zum Einsatz.



Diese Antenne hat ihren ersten Einsatz erfolgreich bestanden und wird trotz des relativ großen Platzbedarfs künftig bei keiner Veranstaltung oder Fieldday fehlen.

Mit großer Begeisterung ist auch das Angebot in der Bastelecke angenommen worden, wo einfache elektronische Geräte von den Kindern und Jugendlichen selbst gebaut wurden.



Die Herstellung von Modeschmuck mit Hilfe von elektronischen Bauteilen stieß nicht nur bei den Mädchen auf Begeisterung, sondern auch bei deren Müttern, die sich hier ausführlich informierten.



Die Abteilung „Jedermannsfunk“ erfreute sich ebenfalls großer Beliebtheit und vor allen die jüngeren Kinder hatten Spaß daran die Handfunkgeräte auszuprobieren und untereinander am Gelände zu sprechen.



Besonders erfreulich war, dass ein gemütliches Beisammensein von Jung und Alt welches bei Kaffee und Kuchen begonnen hatte schließlich zu interessanten Gesprächen zwischen den Eltern der Kinder und den OMs führte, von denen viele an den aufgestellten Infotafeln und vor der Videopräsentation fortgesetzt wurden.



Alles in allem kann von einer gelungenen Veranstaltung gesprochen werden, bei der für jedem etwas dabei war. Einer Wiederholung im nächsten Jahr steht nichts im Wege.

Ein ganz besonderer Dank ergeht an das Team von www.funkstammtisch.at, die am Erfolg dieses Nachmittages ganz wesentlich beteiligt waren.